

**Produktname: Leptin (5C11) Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM03315**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG2a
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** -

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	LEP
<b>Alternative Namen</b>	OB; OBS; LEPD; LEP
<b>Gen-ID</b>	3952
<b>SwissProt ID</b>	P41159
<b>Immunogen</b>	-

**Hintergrund**

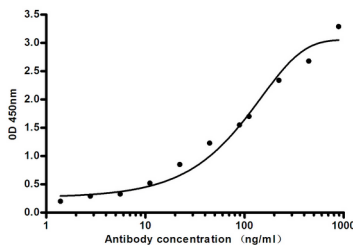
Dieses Gen kodiert für ein Protein, das von weißen Fettzellen sezerniert wird und eine wichtige Rolle bei der Regulation des Körpergewichts spielt. Dieses Protein, das über den Leptinrezeptor wirkt, ist Teil eines Signalwegs, der die Nahrungsaufnahme

hemmen und/oder den Energieverbrauch regulieren kann, um die Fettmasse konstant zu halten. Es besitzt zudem verschiedene endokrine Funktionen und ist an der Regulation von Immun- und Entzündungsreaktionen, der Blutbildung (Hämatopoese), der Angiogenese und der Wundheilung beteiligt. Mutationen in diesem Gen und/oder seinen regulatorischen Regionen verursachen schwere Adipositas und krankhafte Adipositas mit Hypogonadismus. Dieses Gen wurde auch mit der Entwicklung von Typ-2-Diabetes mellitus in Verbindung gebracht.

## Forschungsbereich

Signaltransduktion

## Bilddaten



Indirekter ELISA-Test für monoklonale Anti-Leptin-Maus-Antikörper.  
Antigenbeschichtungskonzentration: 4µg/ml.